Verarbeitungshinweise für die Flaggen:

Die Flaggen sind mit einer scharfen Schere oder einem Skalpell genau entlang der Farbe auszuschneiden. (Oder auch mit einer Hebel-Schneidemaschine).

Es darf kein Streifen unbedruckten Stoffes mehr zu sehen sein. Bei weißen Flaggenfeldern muss mindestens die Hälfte der dünnen Umrandungslinie stehen bleiben. Somit wird das Ausfransen vermieden.

Sollte bei den weißen Feldern versehentlich die Umrandungslinie ganz abgeschnitten worden sein, so kann man mit verdünntem Holzkaltleim oder ähnlichem durch leichtes Betupfen damit die Kante wieder festigen (falls erforderlich).

Die Flaggen gehören nicht direkt an den Stock, sondern werden immer um eine Flaggenleine geklebt! Und diese wird dann am Stock oder auch am Top befestigt.

Zum Umkleben des Lieks wird ein Stoffkleber, erhältlich in den meisten Stoff- oder Kurzwarengeschäften oder Änderungsschneidereien, empfohlen.

Nach Erhärten des Klebers sollte die Klebestelle mit dem Bügeleisen noch nachgeglättet werden.

Als weitere sehr gute Möglichkeit zum Kleben sind Doppelklebestreifen, s.g. Saum-Vlies zum Aufbügeln Ebenfalls erhältlich in den meisten Stoff- oder Kurzwarengeschäften oder Änderungsschneidereien.

Bei anderen Fabrikaten darauf achten, dass das Ergebnis wasserfest ist und dass nur die feinste Variante verwendet wird.

Diese Methode ist besonders geeignet für Flaggenketten. Mit etwas Geschick lässt sich das Liek so genau umkleben, dass man die Flaggenleine ziehen kann. So lassen sich später die hindurch Abstände und Richtungen korrigieren.

Die Flaggen können im warmen Weichspülerbad noch etwas weicher gemacht werden und mit den bekannten Methoden wie z. B. mit schwarzem Tee oder durch Tragen in der Hosentasche oder im Portemonnaie auf alt getrimmt werden.

Eine weitere Behandlung ist nicht erforderlich.

Processing instructions for the flags:

The flags are to be cut out exactly along the colour with sharp scissors or a scalpel. (Or also with a lever cutting machine).

There must not be a strip of unprinted fabric left. For white flag fields, at least half of the thin border line must remain. This prevents fraving.

If the border line of the white areas has been cut off completely by mistake, you can use thinned cold wood glue or similar and dab lightly on the edge to strengthen it again (if necessary).

The flags do not belong directly to the stick, but are always glued around a flag line! And this is then attached to the pole or even the top.

To glue around the liek, a textile glue, available in most fabric or haberdashery shops or alteration tailors, is recommended.

After the glue has hardened, the glued area should be smoothed with an iron.

Another very good possibility for gluing are double adhesive strips, so-called hem-fleece for ironing on. Also available in most fabric or haberdashery shops or alteration tailors.

With other brands, make sure that the result is waterproof and that only the finest version is used.

This method is particularly suitable for flag chains. With a little skill, the liek can be tied around the flag so precisely that the flag line can be pulled. This way the distances and directions can be corrected later.

The flags can be softened in a warm softener bath and can be trimmed to look old with the well-known methods such as black tea or by carrying them in your pocket or purse.

Further treatment is not necessary.